



ERGÄNZUNGSANTRAG		Vorlage Nr.:	2017/0610	
CDU-Gemeinderatsfraktion				
Badisches Staatstheater				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.09.2017	13.1	x	

Die Ausgaben der Stadt Karlsruhe für die Sanierung und Erweiterung des Badischen Staatstheaters werden auf max. 150 Millionen Euro begrenzt.

Sachverhalt / Begründung:

Die Kostenannahmen für die Sanierung und Erweiterung des Badischen Staatstheaters, die hälftig von Stadt und Land getragen werden, sind seit dem ersten Testentwurf 2014 über den Wettbewerb bis zu der nun vorliegenden Vollkostenrechnung gestiegen. Sie belaufen sich inklusive Baupreissteigerung, Bauherrenrisiken, Provisorien für die Bauzeit, Ausstattung, Platzgestaltung sowie zusätzlicher Personalkosten während der Bauzeit auf 270 bis 325 Mio. Euro. Zugleich liegt eine Aufstellung mit Einsparpotenzialen von über 47 Mio. Euro vor. Der vom Verwaltungsrat des Badischen Staatstheaters eingerichtete Bauausschuss berät die Einsparmöglichkeiten und legt dem Verwaltungsrat Vorschläge vor, wie die Kosten auf max. 300 Mio. begrenzt werden können. Es wird einer neuer Kostenrahmen von 270 bis max. 300 Mio. Euro definiert. Von diesen Kosten hat die Stadt max. 150 Mio. Euro zu übernehmen. Das ist bei einer Bauzeit von zehn Jahren im städtischen Haushalt darstellbar.

unterzeichnet von:
Tilman Pfannkuch
Detlef Hofmann
Dr. Albert Käuflein